



Making Your Life Better.

**BU Medical Equipment**

**Sede legale ed amministrativa  
Headquarters**

Cefla s.c.  
Via Selice Provinciale, 23/a  
40026 Imola - Bo (Italy)  
tel. +39 0542 653111  
fax +39 0542 653344

**Stabilimento  
Plant**

Via Bicocca, 14/c  
40026 Imola - Bo (Italy)  
tel. +39 0542 653441  
fax +39 0542 653601



# A5.

**ANTHOS CLASSE A5**

- CONTINENTAL
- INTERNATIONAL
- EINZELNE WASSEREINHEIT
- CART
- EINZEL-CART



FLEXIBLES DENKEN



## CLASSE A5

# think.

### **think easy.**

Ein ebenso einfaches wie effizientes, anwenderfreundliches und dermaßen flexibles Konzept für fachspezifische Zahnbehandlungen durch die Integration von Instrumenten, Geräten und Funktionen.

**Anthos Classe A5.**

### **think forward.**

Zukunftsorientiertes Denken bedeutet, dass man auf ein flexibles, zuverlässiges Modell zählen kann, das die verschiedenen klinischen Anforderungen durch konkrete Lösungen erfüllt.

### **think wellness.**

Nicht nur komfortabel durch das Design des Behandlungsstuhls oder die Anwendungsergonomie, sondern auch sicher durch die Bereitstellung von automatischen und zertifizierten Hygienesystemen zum Schutz des Patienten und der Behandler.

**anthos**

CLASSE A5.

# Klare Informationen und intuitive Funktionen

## LCD TOUCH

Classe A5 verfügt über ein LCD-Farb-Touch-Display. Alle Funktionen der Behandlungseinheit werden durch einfache Gesten gesteuert und die an den Zahnarzt weitergegebenen Informationen sind klar und vollständig. Der Zugriff

auf die Einstellungen der einzelnen Instrumente, des Behandlungsstuhls und der integrierten Geräte gestaltet sich schnell und intuitiv, das Layout der Konsole besonders lesefreundlich und umfasst zahlreiche hochentwickelte Funktionen.

### Glasgeschütztes Display.

Durch das Deckglas der Konsole lässt sich die Oberfläche leicht und sicher desinfizieren.



CLEAN



**Clean.** Funktion, die den Betrieb des Bedienfeldes während der Reinigung der Glasfläche der Bedienkonsole unterbindet, um ein unbeabsichtigtes Betätigen der Bedienelemente zu vermeiden.

CHRONOMETER



**Chronometer.** Mit dieser Funktion lassen sich Vorgänge mit erforderlicher Prüfung der Anwendungszeit, beispielsweise bei der Verwendung von Ätzgelen oder Kompositen, leicht unter Kontrolle halten.

ENDO



**Endo.** Dank des als Option erhältlichen Mikromotors i-MMs hat der Zahnarzt Zugriff auf alle integrierten endodontischen Funktionen, die sich über die zur Ausstattung der Behandlungseinheit gehörige Bedienkonsole steuern lassen.



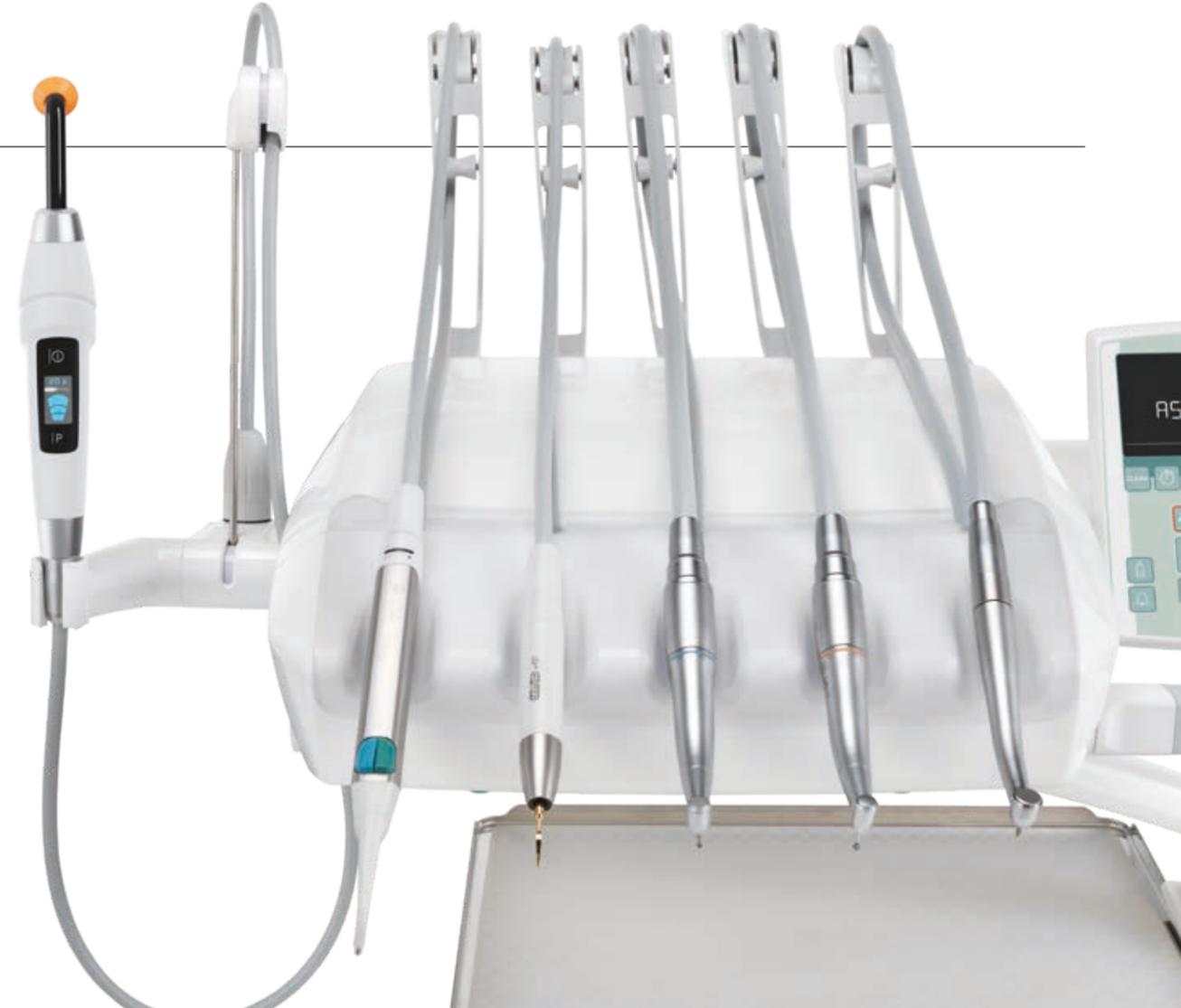
**Multiprofil.** Höchste Anwendungsvielfalt durch das Speichern von Automatismen des Mundglas-Speichalensystems, der bevorzugten Arbeitspositionen und der Einstellungen für die Verwendung der einzelnen Instrumente, für bis zu maximal 4 Benutzer. Nützliche Funktion für multiprofessionelle Praxen oder für Kliniken mit häufigem Arztwechsel.

# Leistungsstarke Instrumente

## POTENZIAL

Dank der Leistungen der integrierten Instrumente macht es Classe A5 dem Zahnarzt möglich, jede Behandlung entspannt anzugehen. Die Bedienkonsole ermöglicht das Steuern der einzelnen Nutzungsweisen und dank der Bedienelemente können die Anwendungsparameter der Instrumente

angepasst und die eigenen Präferenzen über das LCD-Display aufgerufen werden. Für die konservierende Behandlung können die Turbinendrehzahl des Mikromotors und der jeweils verwendete Winkelstücktyp unter Bereitstellung von sofort lesbaren Nutzungsinformationen in Echtzeit eingestellt werden.



Instrumente für jeden Bedarf, von den leichten und ergonomischen Mikromotoren bis hin zur HD-Kamera mit flachem Kopf und kapazitiver Taste zur Vereinfachung der Freeze-Frame-Funktion. Eine Auswahl an hochwertigen Handstücken, die dem Zahnarzt jeden zahnärztlichen Fachbereich erschließen lassen.



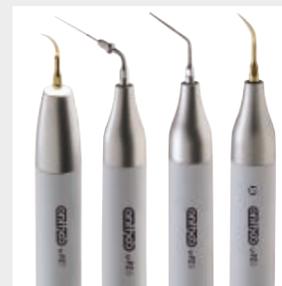
### Mikromotoren FLUO.

Durch das für beide Mikromotoren als Option erhältliche fluoreszierende LED-Licht wird der Verbundwerkstoff hervorgehoben.



### Mikromotoren.

Zwei Versionen: i-MMr (3,3 Ncm) ohne und mit LED; i-MMs (5,3 Ncm) mit LED-Beleuchtung und Vorbereitung für endodontische Behandlungen. Beide mit 100 bis 40.000 U/min.



### Zahnsteinentferner.

Mit den besten handelsüblichen Spitzen kompatible Handstücke mit oder ohne LED. Im ENDO-Modus stellen sie bei Wurzelkanalbehandlungen ein wertvolles Instrument dar.



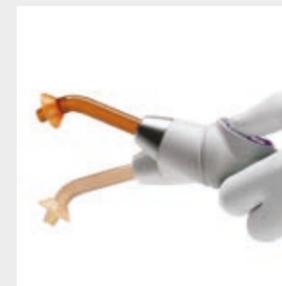
### Turbinen und Winkelstücke.

Dem Zahnarztprofi steht eine große Auswahl an spezifischen Turbinen und Winkelstücken zur Verfügung, die für alle zahnärztlichen Leistungen geeignet sind.



### Spritzen.

Sie sind mit 3 und mit 6 Funktionen erhältlich und zeichnen sich durch eine ergonomische Form aus. Der Spritzenkörper aus Metall und die in gerader und abgewinkelter Version erhältliche Kanüle sind abnehmbar und autoklavierbar.



### T-LED.

Höchste Ergonomie durch den drehbaren Griff. 6 Programme für die Polymerisation und autoklavierbare Lichtleiterführung.



### HD-Kamera.

An der C-U2 mit Glas-Optik und LED-Diffusor ist ein 16:9 HD-Sensor integriert, der hochauflösende klinische Bilder aufnehmen kann.

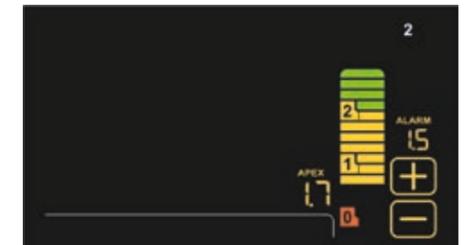
# Integrierte klinische Leistungen

## ENDODONTIE

An Classe A5 steht dem Zahnarzt ein optionales System für die integrierte Endodontie zur Verfügung, das die Ergonomie der Wurzelkanalbehandlungen optimiert. Das System umfasst einen bürstenlosen Mikromotor mit Autostop-, Autoreverse- und Autoforward-Funktion. Der ebenfalls integrierte und über die Software der Behandlungseinheit gesteuerte elektronische Apexlokalisator stellt eine wertvolle Unterstützung für endodontische Behandlungen dar.



**Endodontie.** Während der endodontischen Behandlung zeigt die LCD-Farbkonsole die wichtigsten Daten an, die für den Zahnarzt von Nutzen sind, da sie ihm einen vollständigen Überblick über die Behandlung verschaffen. Alles Notwendige für eine endodontische Behandlung ist im Instrumententräger integriert.



**Apexlokalisator.** Während des Einsatzes der Instrumente für die Wurzelkanalbehandlung wird der Abstand zum Apex auf dem LCD-Display angezeigt. Die Annäherung an den Apex wird von der ENDO-Software festgestellt. Wenn der Apex erreicht ist, wird die Drehung des Mikromotors von der Apex-Stop-Funktion unterbrochen.



**Mikromotor i-MMs.**  
Leicht, kompakt und vollständig autoklavierbar. Genaue und präzise Drehmomenteinstellung. Integrierte LED-Beleuchtung.



**Winkelstück.**  
EVO E4 mit einem Untersetzungsverhältnis von 4:1 ist autoklavierbar und thermodesinfizierbar. Der Miniaturkopf erleichtert den Zugang zu den schwerer erreichbaren Behandlungsbereichen.

## KONSERVIERENDE ZAHNBEHANDLUNG



**Mikromotoren mit FIT-Technologie.** Neben den Verbesserungen zur Gewichts- und Geräuschreduzierung sind die Anthos-Mikromotoren jetzt auch mit FIT (Fluorescence-aided Identification Technique)-Technologie erhältlich, mit der in den Zähnen vorhandene Verbundwerkstoffe erkannt werden. Durch die Aktivierung des im Mikromotor integrierten fluoreszierenden LED-Lichts werden die mit Verbundwerkstoffen behandelten Teile des Zahns hervorgehoben. Bei einer Zahnbehandlung mit altem Komposit wird dem Zahnarzt dadurch eine visuelle Unterstützung geboten, die ihm kürzere Eingriffszeiten und ein präzises und sicheres Arbeiten ermöglichen. Darüber ist diese Technologie auch ein hervorragendes Hilfsmittel bei der Zahninspektion, da der vorhandene Verbundwerkstoff klar zu erkennen ist.



**Für die Kieferorthopädie und ästhetische Behandlungen.** Am Ende einer Therapie mit festsitzenden Apparaturen gestaltet sich das Entfernen der Brackets einfacher und effizienter, wenn der Verbundwerkstoff durch das vom Mikromotor ausgestrahlte fluoreszierende LED-Licht gut hervorgehoben wird. Beim Entfernen von Verbundwerkstoff, der zur Fixierung von unsichtbaren Attachments genutzt wird, erweist sich das fluoreszierende LED-Licht zu dessen Hervorhebung als extrem nützlich. Der Zahnarzt kann mit größerer Sicherheit eingreifen, da er sich gewiss sein kann, dass keine Spuren des Komposits auf dem Zahn zurückbleiben.



# Abgestimmter Komfort

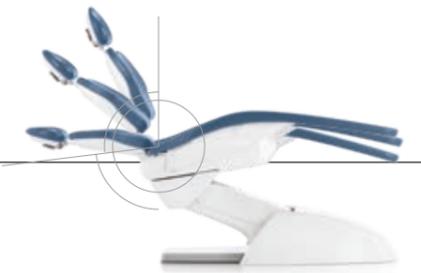
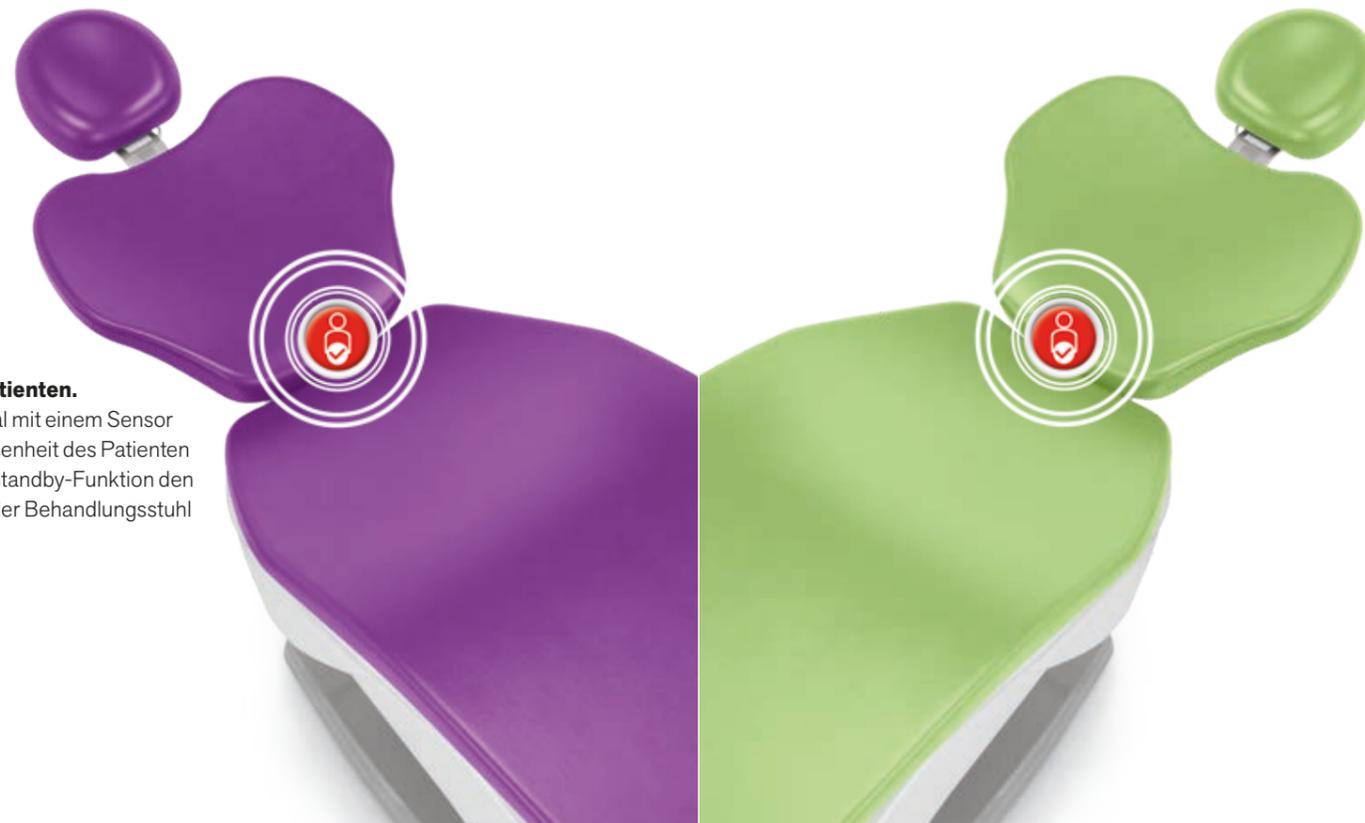
## WOHLBEFINDEN

Das Design des Behandlungsstuhls bietet dem Zahnarzt eine optimale Arbeitsergonomie und dem Patienten den höchsten Komfort. Die Polsterungen, die mit den als optionales Zubehör erhältlichen Arbeitsstühlen kombinierbar sind, zeichnen sich durch eine hohe Beständigkeit und eine nahtlose Fertigung aus und sind in 19 verschiedenen Farben erhältlich. Die optionalen Memory Foam-Polsterungen bieten dem Patienten ein einzigartiges Gefühl von Komfort und Wohlbefinden.



### Sensor für Anwesenheit des Patienten.

Der Behandlungsstuhl kann optional mit einem Sensor ausgestattet werden, der die Anwesenheit des Patienten erkennt und in Verbindung mit der Standby-Funktion den Energieverbrauch reduziert, wenn der Behandlungsstuhl effektiv nicht genutzt wird.



### ISO-JOINT-Ergonomie.

Dank der neuen ISO-JOINT-Geometrie optimiert die kompensierte Rückenlehnen-/Sitzbewegung den Komfort und verringert das Rutschen des Kopfes des Patienten.



### Höhenverstellung und Tragfähigkeit.

Die großzügige Höhenverstellung, 37-80 cm, erhöht den Arbeitskomfort und ermöglicht selbst älteren Patienten einen bequemen Zugang. Der Behandlungsstuhl ist für das Heben für Patienten mit einem Körpergewicht bis zu 190 kg zugelassen.



### Rückenlehnen.

Die Auswahl zwischen drei Arten von Rückenlehnen, d.h. schmale Form, breite Form und Rückenlehne Nordic, ist die Antwort auf die zahlreichen ergonomischen Anforderungen des Zahnarztes. Der Patientenkomfort ist stets gewährleistet und der Zugang ist bequem möglich.

## FARBEN

- 142 172 Anatolische Haselnuss
- 141 171 Papyrusbeige
- 144 174 Rubinrot
- 102 198 Atlantikblau
- 113 183 Pazifikblau
- 106 196 Mittelmeerblau
- 136 186 Indischblau
- 135 194 Venezianisches Rot
- 115 195 Schottischer Lachs
- 132 192 Heidelbeerviolett
- 143 173 Arabisches Gold
- 140 170 Brasilianisches Braun
- 134 184 Japanische Glyzinie
- 103 182 Nevadagelb
- 123 193 Polynesiengrün
- 101 197 Karibikgrün
- 137 187 Leuchtendes Silber
- 121 199 Anthrazitgrau
- 130 180 Grafitschwarz

	<b>Standard</b>	142	141	144	102	113	106	136	135	115	132
	<b>Memory Foam</b>	172	171	174	198	183	196	186	194	195	192
	<b>Standard</b>	143	140	134	103	123	101	137	121	130	
	<b>Memory Foam</b>	173	170	184	182	193	197	187	199	180	

**CLASSE A5**  
CONTINENTAL



**Flexible Installation.**

Um Anpassungsarbeiten bei der Installation der Behandlungseinheit so gering wie möglich zu halten oder gänzlich zu vermeiden, sind zwei mögliche Bodenanschlüsse vorgesehen. Unter der Beinstütze oder unter dem vorderen Teil der Wassereinheit. Auf diese Weise wird beim Austausch eines alten Behandlungsstuhls mehr Flexibilität geboten.

**CLASSE A5**  
INTERNATIONAL



**CLASSE A5**

EINZELNE WASSEREINHEIT



**CLASSE A5**  
EINZEL-CART



**CLASSE A5**  
CART



**Classe A5 Cart.** Die einzeln oder in Kombination mit dem Behandlungsstuhl erhältliche Classe A5 Cart bietet sich für medizinische Einrichtungen an, die sich eine hochflexible ergonomische Lösung wünschen. Wendigkeit, hohe Bewegungsfreiheit, Höhenverstellung des Instrumententrägers und skalierte Positionierung der Arbeitsinstrumente zählen zu den charakterisierenden Merkmalen dieser Version.

# Natürliche Flexibilität

## INSTRUMENTENTRÄGER

### Continental.

Der kompakte und leichte Instrumententräger der Version Continental, der auf dem neuen Armsystem angeordnet und mit der optionalen Luftbremse kombiniert ist, ermöglicht eine Positionierung in jedem Behandlungsquadranten und garantiert somit höchste Arbeitsflexibilität.

In zwei Größen verfügbares Traytablett: Standard und kompakt.



Das auf einem minimalen Platzbedarf in der Höhe basierende Peitschenkonzept reduziert Überschneidungen mit der Lampe und garantiert dem Instrument eine beachtliche Ausdehnung.



### International.

Bei der Version International steht die Arbeitsergonomie im Vordergrund. Das moderne Design des Instrumententrägers profitiert von der ergonomischen Anordnung der Instrumente: Das Handstück ist von jedem Arbeitsbereich aus leicht greifbar.

Die Arbeitseffizienz wird durch ein großzügiges Bedienfeld gewährleistet, dessen integrierte LCD-Farbkonzole Zugriff auf

die Einstellungen der einzelnen Instrumente, des Behandlungsstuhls und der integrierten Zubehörgeräte bietet. Eine reichhaltige Auswahl an Optionen, darunter das sechste Instrument oder der Röntgensensor, das frontale Traytablett und der Röntgenbildbetrachter mit Hintergrundbeleuchtung mit großen Abmessungen, runden das Angebot der möglichen Ausstattungen ab.



# Personalisierte Konfigurationen

## HELPERINNELEMENTE

Die natürliche Flexibilität von Classe A5 schafft auch auf der Helferinnenseite maximale Konfigurationsmöglichkeiten. Sowohl die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen als auch der Armtyp für das Helferinnenelement sind den Anforderungen des Behandlungsteams entsprechend konfigurierbar. Das

serienmäßig mit 3 Aufnahmen und optional mit höhenverstellbarem Arm mit Doppelgelenk gelieferte Helferinnenelement ist für 2 Absaugkanülen und ein Handstück ausgelegt. Es kann zwischen Spritze, Kamera, Polymerisationslampe und dynamisches Instrument gewählt werden.



### Helferinnenelement mit 5 Instrumenten.

Das optionale Helferinnenelement ist mit 5 Aufnahmen ausgestattet. Es kann jede Position einnehmen, die zur Optimierung der Arbeitsergonomie von Nutzen ist. Neben den 2 Kanülen können bis zu 3 Handstücke nach Wahl, einschließlich Kamera, Spritze und Polymerisationslampe T-LED oder ein dynamisches Instrument hinzugenommen werden. Ein schwenkbares Traytablett aus Edelstahl vervollständigt das Zubehörangebot.



### Helferinnenelement ORTHO.

In dem mit 4 oder 5 Aufnahmen erhältlichen Helferinnenelement für die Version mit einzelner Wassereinheit können neben den 2 Absaugkanülen auch bis zu 2 dynamische Instrumente in den Aufnahmen untergebracht werden, wobei der Zahnsteinentferner, der elektrische Induktionsmotor und die Turbine zur Wahl stehen.

Ein praktisches glasgeschütztes Display, das die Desinfektion erleichtert, vervollständigt die Funktionalität und ermöglicht dem Zahnarzt die wichtigsten Einstellungen jedes einzelnen Instruments.



# Die Wirkung des Lichts

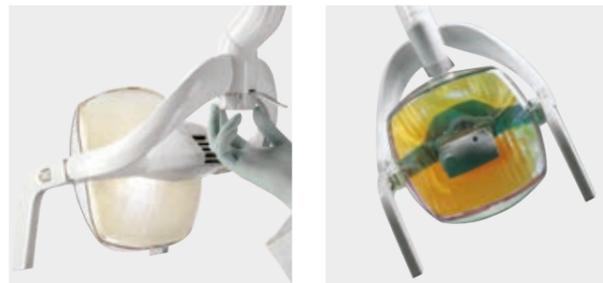
## LAMPEN

Das breite Angebot an OP-Lampen für Classe A5 macht es dem Zahnarzt möglich, sich entweder für eine LED-Emissionsquelle oder eine Halogenemission zu entscheiden. Serienmäßig ist die Behandlungseinheit mit der Halogenlampe Venus Plus ausgestattet, während die beiden optionalen Lampen der LED-Generation angehören.

**Venus Plus.** Hochleistungs-OP-Lampe mit Front-Schutzhaube und mit für die Desinfektion abnehmbaren Handgriffen, dreht in drei Achsen, um in jeder Behandlungssituation höchste Wendigkeit zu gewährleisten.



**Integriertes Potentiometer.** Die serienmäßig gelieferte Halogenlampe Venus Plus wird über eine Softstart-Vorrichtung eingeschaltet und weist eine Farbtemperatur von 4900 K auf. Die von 8.000 bis 35.000 Lux reichende Beleuchtungsstärke ist über ein Potentiometer einstellbar.



### Venus Plus L-LED.

Als Option gelieferte LED-OP-Lampe mit hermetischem Frontteil. Über Potentiometer einstellbare Beleuchtungsstärke von 3.000 bis 50.000 Lux und Farbtemperatur von 5000 K. Ein- und Ausschaltung auch über IR-Sensor.



**Venus LED MCT (Multi Colour Temperature).** Optionale Lampe der jüngsten Generation für die Nutzung von 3 verschiedenen Farbtemperaturwerten: 4300 K (Warmlicht) für chirurgische Behandlungen, 5000 K (neutrales Licht) für die konservierende Behandlung und 5500 K (Kaltlicht) für die Farbmessung. Die **Curing Mode**-Funktion verändert die Wellenlänge des Lichts, um einer Vorpolymerisation der Komposite vorzubeugen und zugleich eine optimale Beleuchtung sicherzustellen.



# Sicherheit in der Praxis

## HYGIENE

Mit einer großen Auswahl an integrierten Hygienesystemen ist die Arbeitsumgebung sicher. Sicher für die Patienten, das Behandlungsteam und den Zahnarzt. Neben den automatischen Vorrichtungen, die der Verschmutzung der internen Leitungen vorbeugen, tragen auch

die Gestaltungselemente wirksam zu einer Reduzierung des Risikos einer gegenseitigen Ansteckung bei. Über die Bedienkonsole mit LCD-Farbdisplay hat der Bediener die vollständige Kontrolle über den erfolgreichen Abschluss der Desinfektionszyklen.



**W.H.E.** Nach DVGW zertifiziertes kontinuierliches Desinfektionssystem, das einer Verschmutzung des Versorgungswassers der Behandlungseinheit durch Rückfluss vorbeugt und gegen alle im Wasser vorkommenden Verunreinigungen wirkt. Empfohlen wird der Gebrauch von Peroxy Ag<sup>+</sup>.



**BIOSTER und FLUSHING.** BIOSTER ist das automatische System zur intensiven Desinfektion der inneren Kreisläufe der Sprays mittels antiseptischer Flüssigkeit (Peroxy Ag<sup>+</sup>). FLUSHING beseitigt die in den Leitungen stagnierende Flüssigkeit durch eine schnelle Spülung.



**A.C.V.S.** Automatisches Spül- und Desinfektionssystem der Absauganlage. Ermöglicht eine desinfizierende Behandlung zwischen einem Patienten und dem nächsten.



**S.H.S.** Vorrichtung für die Sprayversorgung als Alternative zum Wassernetz. Funktioniert mit einem mit destilliertem Wasser gefüllten Tank. Äußerst nützlich bei besonders hartem Leitungswasser.



**O.D.R.** Serienmäßig vorhandener Mechanismus, der automatisch einen Luftstrahl ausgibt, durch den flüssige und feste Rückstände nach dem Gebrauch vom Handstück entfernt werden.



**Doppelte Filter.** Sie sind leicht herausnehmbar und ermöglichen eine praktische Entleerung und Reinigung.



**Griff.** Der Handgriff des Instrumententrägers Continental ist abnehmbar und autoklavierbar.



**Schutzfolien.** Praktische Einweg-Schutzfolien für die Glasscheiben der Bedienkonsole.



**Absaugkanülenführungen.** Leicht ausbaubare Elemente für eine perfekte Reinigung eines potenziell kritischen Bereichs.



**Schnellkupplungen.** Entriegelungssystem für die Reinigung und den eventuellen Austausch.



**Frontabdeckung abnehmbar.** Die Instrumentenablage auf dem Instrumententräger Continental ist abnehmbar und desinfizierbar.



**Bezüge.** Beständige, nahtlose und leicht zu desinfizierende Polsterungen.

# Echtzeitdiagnose

## DIAGNOSE

Beschleunigt die Diagnose, optimiert den Arbeitsablauf und schafft die Grundlagen für eine effiziente Kommunikation mit dem Patienten. Vor allem dem in der Behandlungseinheit integrierten Multimediasystem mit LED-Monitor, Kamera und Röntgengeräten ist es zu verdanken, dass der Zahnarzt schnell

mit der Diagnose fortfahren und den Behandlungsplan veranschaulichen kann. Modernste Instrumente, Software für die Gerätesteuerung und Bildverwaltung und ein extrem einfaches drahtloses Handgerät für digitale Röntgenaufnahmen bilden ein integriertes System der gehobenen Klasse, das als Option erhältlich ist.

## MULTIMEDIA

### HD-Kamera C-U2.

Mit ihren hochauflösenden Bildern fördert sie die Kommunikation zwischen dem Zahnarzt und dem Patienten. Sie ist bedienungsfreundlich, erfordert keine manuellen Einstellungen und ihre flache Form trägt dazu bei, dass sich distale Flächen problemlos erreichen lassen.

### 22-Zoll-LED-Monitor.

Der integrierte 22-Zoll-Monitor ist für den Anschluss an den PC über Kabel vorbereitet. Er ist auch als Multitouch-Version erhältlich, mit Ausrichtungsmöglichkeit des Bildschirms durch 2 verschiedene Halterungstypen.

### Anzeigen.

Von der Kamera aufgenommene Einzelbilder oder bis zu 4 als Mosaik angeordnete Bilder, die einen schnellen Vergleich zulassen, können auf dem Monitor angezeigt werden.

## RADIOLOGIE

### RXDC – HyperSphere-Technologie.

In der Behandlungseinheit integriertes intraorales Röntgengerät mit drahtlosem Handgerät. Ausgezeichnete Bilder durch die parallele Ausrichtung, die durch eine 30 cm-Kollimation in Verbindung mit einem Fokus von 0,4 mm erzielt wird. Der Röntgenkopf dreht um das Kugelgelenk, um unbegrenzte Positionen zu erreichen.

### Zen-X.

Im Instrumententräger integrierter Röntgensensor, einsatzbereit mit USB-Kabel. Er ist in zwei Größen erhältlich und in der Lage, hochauflösende Bilder bei minimaler Strahlenbelastung aufzunehmen. Der desinfizierbare Sensor ist nach IP67 gegen das Eindringen von Wasser und Staub zertifiziert.

### 22-Zoll-LED-Monitor.

Full HD-Monitor im Format 16:9 mit einer Auflösung von 1920 x 1080 Pixeln und Flachbildschirm mit IPS Panel für eine einfache Ansicht aus jedem Winkel. Der Helligkeitsgrad und die Kontraststufe sind dank der LED-Quellen stets optimal.



# Der Wert einer Entscheidung

## ZUBEHÖRTEILE

Eine große Auswahl an Zubehörteilen ermöglicht es dem Zahnarzt, die Behandlungseinheit ganz den eigenen Bedürfnissen anzupassen.

**Arbeitsstühle.** Ein reichhaltiges Sortiment an ergonomischen Lösungen.

**S9** ist der sattelförmige Aktivsitz der jüngsten Generation mit Kippmechanismus. Begünstigt eine ausgewogene Gewichtsverteilung und eine korrekte Körperhaltung, um die Wirbelsäule zu entlasten.

**S7** für den Zahnarzt, höhenverstellbar und mit möglicher Anpassung der Rückenlehnenneigung.

**S8** für die Helferin, mit rundem Sitz, um die häufigen Positionswechsel, die während der Eingriffe gefragt sind, zu erleichtern.

Jedes Modell trägt dazu bei, das Energieniveau und das Wohlbefinden über den ganzen Tag hinweg aufrechtzuerhalten.



**Fußschalter.** Es stehen drei Ergonomen zur Verfügung, die alle ebenfalls in drahtloser Ausführung erhältlich sind. Sie ermöglichen die Chip-Air/Water-Aktivierung, die Umschaltung der Drehrichtung des Mikromotors, die Bewegung des Behandlungsstuhls und das Aufrufen der abgespeicherten Positionen.



**Stop Vacuum.** In der Basis des Behandlungsstuhls integrierte Vorrichtung, die bei Betätigung die Unterbrechung der Absaugung bewirkt, ohne die Kanülen ablegen zu müssen.



**Speischalengruppe.** Vollständig ausbaubar für eine schnelle und effiziente Desinfektion und bestehend aus Elementen, die sich durch leicht zu reinigende und zu desinfizierende Elemente, serienmäßig aus Keramik oder aus Glas als Option, auszeichnen.



**Kopfstütze.** Neben der in zwei Achsen verstellbaren Version mit mechanischer Verriegelung ist das Modell Comfort auch mit pneumatischem Verriegelungssystem und Bewegung in drei Achsen für eine freie und präzise Positionierung erhältlich.



# Anthos Connect

Das gesamte Sortiment der Behandlungseinheiten Anthos ist mit einem integrierten Gerät für die Internetverbindung ausgestattet. Auf diese Weise kann die Praxis in Echtzeit von einem Diagnoseservice und technischer Unterstützung profitieren. Dank Di.V.A.\*, dem digitalen virtuellen Assistenten, ist es dem Zahnarzt anhand eines einfachen Dashboards möglich, die Nutzung der Behandlungseinheit, der Instrumente

und der ausgeführten Desinfektionszyklen zu überwachen. Durch einfaches Öffnen eines beliebigen Browsers kann auf das Portal der digitalen virtuellen Assistenzdienste zugegriffen werden. Diese immer dem neuesten Stand entsprechenden Dienste stehen in der Cloud zur Verfügung, sind dem erworbenen Modell vorbehalten und funktionieren, ohne irgendwelche Softwares heruntergeladen zu müssen.

\*Digital Virtual Assistant

## TELEASSISTENZ



### Allgemeine Nutzung.

Die Nutzung der einzelnen Behandlungseinheiten oder des installierten Gerätebestands wird überwacht. Somit kann der Praxisinhaber oder die Zahnklinik den tatsächlichen Einsatz der Behandlungseinheiten feststellen, der über den optionalen, die Anwesenheit des Patienten erkennenden Sensor oder basierend auf der Einschaltung der OP-Lampe quantifiziert wird.



### Desinfektionszyklen.

Di.V.A. verfolgt die Nutzungshäufigkeit der Hygienesysteme und zeichnet jede Inbetriebnahme auf, um eine Historie der ausgeführten Desinfektionszyklen zu erstellen. Dies ist für praxisinterne Kontrollen von Nutzen und auch im Zusammenhang mit Verbrauchsschätzungen und einer Überwachung der effektiven Geräterewiederherstellung dienlich.

### Nutzung der Instrumente.

Über das Dashboard kann die tatsächliche Nutzung der integrierten Instrumente überwacht werden und zudem die Verwendung (konservierende Zahnbehandlung, Endo) jedes einzelnen Instruments in Erfahrung gebracht wird. Dies ist bei der Einschätzung des Wartungsbedarfs oder der Bewertung möglicher Aufrüstungen an bestimmten Geräten hilfreich.

### Tutorials und Benutzerhandbücher.

Dank Di.V.A. hat der Benutzer Zugriff auf Tutorials, die sich auf das erworbene Modell beziehen. So kann ihm beispielsweise in einem Video gezeigt werden, wie die Speischale abzumontieren oder die Behälter für die Desinfektion aufzufüllen sind. Darüber hinaus kann direkt auf die ständig aktualisierte und online bereitgestellte Benutzer- und Wartungsanleitung zugegriffen werden.